Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Sitzungstermin:	**Dienstag, den 07.06.2016**
Sitzungsbeginn:	**18:30 Uhr**
Sitzungsende:	**20:25 Uhr**
Ort, Raum:	**Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **SKS/003/2016**

Anwesend sind:

Vorsitz
Frau Gudrun Dyrba
Stadtvertreter/in
Herr Dirk Bönning
Herr Sven Thiel
sachkundige/r Einwohner/in
Herr Hans-Georg Hartmann
Frau Lisa Schlaack
Verwaltung
Herr Jörn Pamperin
Frau Vera Wolf

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter/in
Frau Christiane Claußen
Herr Rainer Wilmer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 19.04.2016
4 Bericht der Verwaltung
5 Einwohnerfragestunde
6 Vorstellung Boizenburger Sportverein "Motor Boizenburg e.V."
7 Bericht über die aktuelle Hortsituation in Boizenburg
8 Benutzungs-und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 151/15/30/2
9 Anfragen und Mitteilungen
13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Dyrba eröffnet die Sitzung des Ausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist mit sechs Mitgliedern beschlussfähig. Frau Claußen fehlt entschuldigt.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Keine Änderungsanträge

Abstimmungsergebnis:

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 19.04.2016

Die Sitzungsniederschrift der vergangenen Sitzung vom 19.04.2016 wird gebilligt.

4/0/2

zu 4 Bericht der Verwaltung

Den Bericht der Verwaltung hält Herr Pamperin.
- Die Streetworker der Stadt Boizenburg wurden durch den Landkreis mit dem Jugendhilfepreis ausgezeichnet.
- In Sachen Grundschulzentrum ist zu berichten, dass der Fördermittelbescheid noch nicht vorliegt.
- Der Schulspeisungscontainer an der R.T.-Schule ist fertig gestellt , die Nutzung soll zu Schulbeginn, am 05.09.2016, erfolgen.
- In Sachen Übernahme der Grabpflege des Grabes R. Schwenk wurde Herr Pamperin vom letzten SKS-Ausschuss gebeten nochmals mit dem Bürgermeister zu sprechen. Die jährlichen Kosten würden sich auf 91,00 € belaufen. Im Ergebnis des Gesprächs bleibt der Bürgermeister bei der Entscheidung, dass die Grabpflege nicht durch die Stadt übernommen wird.
- Veranstalter des diesjährigen Stadtfestes ist die Stadt Boizenburg, das soll auch im

nächsten Jahr so sein. Die Arbeitsgruppe hat sich jetzt 5mal getroffen. Es soll ein abwechslungsreiches Programm geboten werden. Schwerpunkt ist Familie und Mitmachaktionen.
Die Werbung erfolgt mit Radiowerbung über Hit-Radio Antenne, 2 Werbeschilder werden an den Eingängen von Boizenburg aufgestellt, Plakatierung im Umland und Flyer werden verteilt an alle Haushalte. Die Geschäfte dürfen am Sonntag öffnen. Die Gastronomie erfolgt durch die drei Boizenburger Unternehmer, Verbände und Vereine sind einbezogen worden, Fußball-EM wird als Thema aufgegriffen, Endspielübertragung am Sonntag auf dem Marktplatz als public viewing – Event.
Die Arbeitsgruppe hat angeregt, das nächste Altstadtfest wieder auf dem Wall stadtfinden zu lassen.

- Das Kinderferienlager in Polen kann nicht stadtfinden, da nicht genügend Teilnehmer angemeldet wurden.
- Der städtepartnerschaftliche Kontakt mit Czersk wurde mit dem letzen Besuch einer polnischen Delegation wieder aufgefrischt.
- Für die ASB-Kita „Rotkäppchen“ gab es leistungs- und Entgeltverhandlungen, das Ergebnis ist, dass KK- und KG-Plätze im Entgelt etwas gesunken sind und für den Hort gestiegen sind.
- Es gibt eine Initiative einen Waldkindergarten im Stadtgebiet zu eröffnen, diese befindet sich noch im Genehmigungsverfahren, also noch nicht vom Landkreis genehmigt. Es wurde bereits ein Antrag auf Förderung gestellt für eine Garderobe in Höhe von 1700,00€. Hier wird Seitens der Stadt noch abgewartet wie sich das Genehmigungsverfahren entwickelt. 12-15 Kita-Plätze sollen dort geschaffen werden.
- Der hohe Schulausfall an der GS “An den Eichen“ ist darauf zurückzuführen, dass im April dieses Jahres 5 von 10 Lehrern krank waren. Alle Eltern wurden rechtzeitig informiert und von der Schule wurde eine Aufsicht gestellt.
- Der Stadt liegt ein Antrag des Freundeskreises der Kirche St. Marien für eine Spende zur Restaurierung der Orgel vor. Die Zuständigkeit wird noch geprüft, ist es Bau oder eventuell Kultur. Für den Herbst müssten dafür zunächst einmal Gelder in den Haushalt eingeplant werden.
- Der Antrag für die Kulturförderung des Fliesenmuseums in Höhe von 800,00 € wurde bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

zu 5 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

Abstimmungsergebnis:

zu 6 Vorstellung Boizenburger Sportverein "Motor Boizenburg e.V."

Herr Voß, Vorsitzender der SG „Motor Boizenburg e.V.“, stellt seinen Sportverein vor:

- 1948 als Betriebssportgemeinschaft gegründet
- Die SG hat sich dem Breitensport verschrieben mit folgenden Abteilungen: Fußball, Kinderturnen mit Krabbelgruppe, Gesundheitssport, Volleyball, Tai Chie, Line Dance, Frauengymnastik, Problemzonengymnastik, Tischtennis, Karate, Seniorensport im Bereich Handball, Kegeln, Freizeitsport
- Es war ein schweres Jahr 2015 durch den Tod des ehem. Vorsitzenden Berdt Schönwälder, der den Verein stark geprägt hat.
- Ein neuer Vorstand musste gebildet werden, dieser stand vor großen Herausforderungen, denen er sich stellen musste um das Vereinsleben aufrecht zu erhalten. Ab 18.03.2016 neuer Vorstand: Frau Dorle Döscher – Kassenwart; Herr Uwe Holzhüter, Herr Helmut Merten; Herr Hartmuth Voß – 1. Vorsitzender
- Der Verein freut sich über jeden Zuschuss und Spende.
- Jahresbeitrag für Erwachsene. 56,00 €, Kinder 26,00 €, Rentner 38,00 €, Krabbelgruppe 15,00 €
- 475 Mitglieder, als neuntgrößter Verein im Kreissportbund pos. erwähnt worden, größter Verein in Boizenburg (290 weiblich, 185 männlich)
- 32 Übungsleiter, 5 Schiedsrichter, 2Kampfrichter Turnen, tätig
- Sportliche Events: Jan. und Februar - Hallenwochen Nachwuchs Männerbereich Fußball
  Mai – Großes Volleyballturnier
  Mai – Großes Turnturnier
  Juli - Freundschaftsaustausch mit polnischen Fußballern aus Czersk
  Ab 2017 Planung neuer Events
- Kooperationsvertrag mit 2 Kindergärten jedes Jahr- Durchführung von Sportfesten
- Herr Voß bedankt sich bei der Stadt Boizenburg für die große Unterstützug, ohne die die Vereinsarbeit in diesem Maße nicht möglich wäre

Fragen an Herrn Voß von den Ausschussmitgliedern:

Herr Wilmer – Sehen Sie ein Problem mit dem Transport der Sportler zu den Sportanlagen nach Zahrensdorf ?

Antwort: Herr Voß sieht keine Probleme mit dem Transport, da viele Kinder und Jugendliche aus dem Umland kommen und daher eh von den Eltern gebracht werden und denen ist es egal, ob sie nach Boizenburg fahren oder nach Zahrensdorf.

Herr Wilmer - Wie ist die Prozentuale Aufteilung der Sportler?

Antwort: Herr Voß schätzt ein, dass 2/3 Bzb. Sportler und 1/3 Sportler aus dem Umland sind.

- Herr Wilmer gibt zu bedenken, dass die Haushaltslage der Stadt Boizenburg auch nicht so rosig sei, und dass die Gemeinden aus dem Umland sich auch an den Kosten der Sportanlage in Zahrensdorf beteiligen müssten.
- Herr Voß berichtet darüber, dass der von der Stadt zur Verfügung gestellte Sportplatz an der Ziegenwiese nach anfänglicher Skepzis doch sehr gut angenommen wurde.

Frau Dyrba – Ihr liegt eine Übersicht vor, wo angekreuzt wurde welche Sektion in Zahrensdorf Sport treiben könnte und darin wären doch viele “Nein-Kreuze“ zu sehen.

Antwort: Herr Voß meinte, dass das die aktuelle Liste von Herrn Merten sei.

Frau Dyrba:- Gibt es Gemeinsamkeiten und eine Zusammenarbeit zwischen den Streetworkern (Herr Schlegel ist als Gast im Raum) und SG Motor ?

Antwort: Herr Voß sagte, dass hat sich bisher noch nicht ergeben , es können ja auch alle Mitglied bei SG Motor werden und man könne dann alle Sektionen nutzen.
Die Streetworker arbeiten besonders mit der SG Aufbau zusammen, sicherlich auch bedingt durch die räumliche Nähe, sagte Herr Schlegel.
- Herr Voß äußerte sich noch dahingehend, dass es auch in seinem Sportverein schwierig ist Leute zu finden, die ja auch hier alles ehrenamtlich machen.

Abstimmungsergebnis:

zu 7 Bericht über die aktuelle Hortsituation in Boizenburg

Herr Pamperin berichtet über die aktuelle Hortsituation in Boizenburg:
- Die Stadt Boizenburg hatte zum 20.05.2016 alle Kita-Leiterinnen und Frau Schade vom Landkreis LWL-Parchim zum Abstimmungsgespräch über die Hortplatzvergabe geladen.
Dieser Termin war notwendig geworden, da viele Eltern beim Landkreis , aber auch bei der Stadt vorstellig wurden, dass sie für ihre Kinder keinen Hortplatz bekämen. Bedingt wurde diese Situation auch durch die Streichung der Hortplätze in der Kita „Elbpiraten“
Nach Absprache des Landkreises mit der AWO wird es jetzt so sein , dass eine geringe Anzahl Hortplätze in der Kita „Elbpiraten“ erhalten bleibt. Zum 05.09.16 sind alle Hortkinder untergebracht, da dann auch genügend Fachkräfte vorhanden sind. Auch die Erhöhung der Kapazität um 10 Kinder in der Hortbaracke, tragen dazu bei.
- Am 08.07.2016 gibt es eine erneute Sitzung mit den Leiterinnen der Kitas und dem Landkreis, in der es um die KK- und KG-Plätze geht. Das Problem der Kinderunterbringung wird uns sicherlich noch weiter beschäftigen.

Abstimmungsergebnis:

zu 8 Benutzungs-und Entgeltordnung für Sportstätten in Trägerschaft der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 151/15/30/2

Frau Dyrba: Ab Juli dieses Jahres sollte die neue Sportstättensatzung den Stadtvertretern vorliegen. Für die Überarbeitung der Sportstättensatzung wird aber noch einige Zeit benötigt, daher soll die bestehende Satzung noch bis zum 31.12.2016 verlängert werden.
Herr Wilmer gibt zu bedenken, dass Gebühren alle 5 Jahre neu zu kalkulieren sind. Er bittet um einen Zusatz in der Beschlussvorlage als Begründung: “unter Berücksichtigung der uns demnächst zur Verfügung stehenden Sportstätte in Zahrensdorf“. Auch wenn von einem politischen Preis gesprochen wird im Finanzausschuss und in der Stadtvertretung, so muss doch eine richtige Kalkulation der Kosten vorgelegt werden um zu wissen, was uns die Sportstätten wirklich kosten. Wie der Preis dann für die Vereine ausfallen wird, dafür wird es einen erneuten Stadtverordnetenbeschluss geben.

Abstimmungsergebnis: **6/0/0**

zu 9 Anfragen und Mitteilungen

Frau Dyrba: Am Hafenfest ist ihr ein Ausschankstand aufgefallen, der von NPD-Leuten umringt war und auch von zwei NPD-Leuten betrieben wurde. Sie möchte das nicht unbedingt haben in unserer Stadt und dass es zukünftig verhindert wird.
Antwort: Herr Pamperin äußerte sich dazu, dass zukünftig im Vertrag mit dem Betreiber der Demokratie-Paragraph mit aufgenommen wird.
Herr Wilmer äußerte sich dahingehend, ob die Stadt sich zukünftig noch der Firma Walter als Veranstalter bedient – was ist uns das Ansehen der Stadt wert?
Es soll im September zu dieser Problematik eine Vorlage gemacht werden und dann muss sich entschieden werden.
Frau Schlag: Bemängelt die Parksituation zu den Flohmärkten am Hafen und bittet um Abhilfe, da die Anwohner teilweise nicht mehr ihre Grundstücke verlassen können, auch die Zufahrt für die Feuerwehr wäre nicht mehr gewährleistet.
Antwort: Herr Pamperin wird diese Problematik an das Ordnungsamt weiterleiten.
Frau Dyrba spricht noch mal die Raumproblematik in der R.T.-Schule an, ob es da schon Lösungen gibt.
Antwort: Herr Pamperin teilt mit, dass evtl. eine Raumanmietung in der Förderschule geplant ist, da die Hausmeisterwohnung, die als Klassenraum vorgesehen ist, erst später frei wird.
Frau Schlag äußert sich zur Raumproblematik so, dass lieber die Fachräume zu Klassenräumen gemacht werden, als dass die Schüler ausgegliedert werden.
Herr Wilmer möchte, dass der Schulleiter zur nächsten SKS-Sitzung eingeladen wird und über den Stand der Raumaufteilung berichtet.
Frau Dyrba: Da viele Kinder jetzt zur Badeanstalt fahren, müssen unbedingt die Wege gemäht werden. Der Bauhof sollte informiert werden.

Abstimmungsergebnis:

zu 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

zu 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

zu 15 Schließen der Sitzung

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.07.16

Heike Krause Vera Wolf
Protokollführer/in

Gudrun Dyrba
Ausschussvorsitzende/r